

# LOK

# Sport

aktuell

Nr. I  
1994

Mittlungsblatt  
des Eisenbahn-  
sportvereins  
Lok Schöneeweide



Nach großen Anstrengungen:

## 54% der Mitglieder sind Eisenbahner

Es ist geschafft! Die Anstrengungen haben sich gelohnt - wir konnten gegenüber dem Hauptvorstand des Verbandes deutscher Eisenbahnsportvereine folgenden Mitgliederstand per 31.12.1993 abrechnen: Gesamtmitglieder: 959, davon 519 Eisenbahner, ehemalige Eisenbahner, Angehörige von Eisenbahnern - das sind 54%!!! Gegenüber 1992 haben wir einen Gesamtmitgliederzuwachs von 154 erreicht, bei den Eisenbahnern sowie deren Angehörigen von 164. Für dieses Ergebnis meinen herzlichen Dank an alle, die daran ihren besonderen Anteil geleistet haben. Wie konnten wir dieses Ergebnis erreichen?

1. Einbeziehung von ehemaligen Eisenbahnern (Rentner und Vorruehständler) durch die Bildung von zwei Vormittags-Kegelgruppen und einer Schwimm-Seniorengruppe.
2. Zielgerichtete Werbung unter den Azubis des Raw Schöneeweide.

3. Gewinnung von Ehepartnern und Kindern von aktiven Eisenbahnern für die Mitgliedschaft in unserem Verein.
4. Durch insgesamt 36 Veranstaltungen

ten, Handzetteln und einer Werbeausstellung wurden die Eisenbahner über den ESV und seine Übungsgruppen informiert. Dabei haben die Abteilungen Fußball, Gymnastik/



*Daß zum Jahresende 1993 die Statistik 54% unserer Mitglieder als Eisenbahner und deren Angehörige auswies, ist zu einem guten Teil unseren Freizeitfußballern, Mitgliedern der Abteilung Tischtennis, zu danken. Diese immer gut aufgelegte Truppe besteht zu 100% aus aktiven Eisenbahnern.*

5. Mit Veröffentlichungen im Amtsblatt der Rbd Berlin, Schaukästen, mit Plaka-

Turnen, Handball, Schwimmen/ Wasserball den größten Zuwachs an Eisenbahnern erzielt. Außerdem haben wir die Orientierungsläufer vom ESV 1953 in unseren Verein aufgenommen. Leider ist der Versuch zur Bildung einer Abteilung Motortouristik wegen fehlendem Interesse ergebnislos verlaufen. Nachdem wir nun diese entscheidende Klippe genommen haben und uns weiterhin "Eisenbahnsportverein" nennen dürfen, kommt es nun darauf an, daß wir endlich durch die Abteilung Immobilien die schon lange ver-

sprochenen Mietverträge für die von uns genutzten Sportanlagen erhalten und daß wir die ab 1.1.94 veränderten Bedingungen, vorallem im alleinigen Aufbringen der Betriebs- und Reparaturkosten für unsere Sportstätten in den Griff bekommen.

H.-G. Dirks

1. Vorsitzender

### Neue Abteilungsvorstände gewählt

Die beiden größten Abteilungen unseres ESV haben ihre Vorstände neu gewählt. Die Verantwortung für die nächste Legislaturperiode übernehmen in der

#### Abteilung Tennis

##### 1. Vorsitzender

Eberhard Geske (Tel. p. 513 37 53,  
d. 297 79 351)

##### 2. Vorsitzender

Norbert Eberst (Tel. d. 297 58 203)

##### Kassenwart

Thomas Lehne

#### Abteilung Fußball

##### 1. Vorsitzender

Jochen Dittner (Tel. p. 558 99 44)

##### 2. Vorsitzender

Detlef Bock (Tel. p. 631 52 76, d. 297 72 555)

##### Geschäftsführer

Fred Ziemann (Tel. d. 297 72 935)

##### Kassenwart

Helmut Becker (Tel. p. 272 57 25)

## Herzlich willkommen im ESV Lok Schöneweide !

Das sind die neuen Mitglieder in den Abteilungen

### Fußball:

Bock, Annika	Krause, Kay
Bock, Björn	Lange, Thorsten
Böhmig, Patricia	Lanksch, Michael
Boluminski, Ilja	Mersiorsky, Jan
Buls, Ralf-Peter	Moritz, Stefan
Büttner, Klaus	Olbrich, Marcus
Dannenberg, Christian	Potratz, Gordon
Dittner, Eleonore	Probst, Patrick
Dittner, Erich	Sander, David
Finn, Arne	Simon, Kerstin
Förster, Moritz	Schweter, Marion
Heinrich, Sabine	Steinbart, Alexander
Heinrich, Ursula	Trumpf, Christian
Hensel, Dirk	Zernicke, Jan
Homa, Frank	Zimmerling, Nico

### Tennis

Dittberner, Eckart	Mindel, Uwe
Kasswan, Andreas	Wolski, René
Große, Cornelia	

## Suchanzeige

Seit 1958 führt die Abteilung Turnen eine Chronik. Vor einiger Zeit wurde sie an einen Interessenten ausgeliehen, ohne daß die Verleihung quittiert wurde.

Wie das so ist, inzwischen wurde vergessen, wem die Chronik (Band I) übergeben wurde und der Ausleiher vergaß, sie zurückzubringen. Diese Suchanzeige soll eine Erinnerung an die Rückgabe sein.

Werbung

## “Der ESV Lok Schöneweide in Zahlen” Vereinsstatistik 31.12.1993 (31.12.92)

Gesamtmitglieder:	959	(805)		
Eisenbahner und Angehörige:	519	(355)	54,3%	(44%)

Altersgruppen	gesamt	männlich	weiblich
Kinder (-14 Jahre)	192 (177)	137 (130)	55 (47)
Jugendliche (-18 Jahre)	123 (82)	91 (57)	32 (25)
Erwachsene	644 (546)	455 (396)	189 (150)

Abteilungen	gesamt	Kin-der	Ju-gend	Erwach-sene	% Eisenbahner u. Angeh.
Bergsteigen/Wandern	37 (± 0)	12	3	22	11% (11%)
Fußball	254 (+21)	79	42	133	50% (40%)
Gymnastik/Turnen	74 (+27)	12	18	44	73% (57%)
Handball	44 (+10)	4	3	37	50% (15%)
Kanu	50 (+3)	5	2	43	48% (38%)
Kegeln	62 (+2)	-	1	61	66% (62%)
Radsport	30 (+5)	2	3	25	40% (36%)
Orientierungslauf	39	2	3	34	51%
Schwimmen/Wasserball	109 (+19)	31	25	53	21% (10%)
Schießen	27 (+4)	-	1	26	93% (87%)
Sport m. Hund/Volleyball	38 (-10)	1	1	36	55% (40%)
Tennis	155 (+30)	31	19	105	69% (66%)
Tischtennis/Fußball	40 (+4)	13	2	25	95% (89%)

### Impressum:

Lok-Sport aktuell - das Mittellingsblatt des Eisenbahnsportvereins Lok Berlin-Schöneweide e.V. wird kostenlos ausgegeben. Herausgeber: Vorstand des ESV Lok Schöneweide e.V.

Geschäftsstelle: Adlergestell 143, 12439 Berlin. Tel.: 297 72 524

#### Öffnungszeiten:

montags von 10 Uhr bis 17 Uhr.

Bankverbindung: BLZ 120 965 17,

Kto.-Nr.: 13 03 384 Sparda Bank Berlin

Erscheinungsweise:

drei bis vier mal jährlich.

Die mit Namen gekennzeichneten Artikel drücken nicht unbedingt die Meinung der Redaktion aus. Artikel können von der Redaktion gekürzt werden. Für veröffentlichte Bilder wird ein Unkostenbeitrag von 10 DM gezahlt. Bei Nachdruck ist die Quellenangabe erwünscht. Belegexemplare bitte zusenden.

Pressewart der Abteilungen:

Fußball: Detlef Bock,

Radsport: Ralf Sedlak,

Rudern: Antje Godau,

Gymnastik/Turnen: Gundel Friedrich

Handball: Dr. Günter Kührt,

Schwimmen/Wasserball: Frank Eife,

Sport mit Hund: Werner Markowski,

Tennis: Dorett Dülser,

Tischtennis: Ulrich Nitzkowski,

Redakteur: Helmut Weiss,

Herstellung und Gestaltung:

Sabine Große und Michael Mayr

# Einladung

für alle Mitglieder des ESV Lok Schöneweide  
ab 18 Jahre zur

## JAHRESHAUPT- VERSAMMLUNG

Termin/Zeit: Dienstag, 15. März 1994, 17.30Uhr

Ort: Große Kantine der  
Zweigniederlassung Schöneweide  
Hauptwerkstatt S-Bahn  
(ehemals Raw Schöneweide)

### **Tagesordnung**

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes, Kassenbericht, Bericht des Kassenprüfers und der Beschwerdekommision
3. Auszeichnungen
4. Diskussion
5. Beschlußfassungen über die Berichte und den Haushaltsplan 1994
6. Schlußwort

Weitere Vorschläge zur Tagesordnung können bis zum 01. März 1994 an den Vorstand übermittelt werden.  
Gastmitglieder und Mitglieder unter 18 Jahren können als Gäste an der Jahreshauptversammlung teilnehmen.

# O L s t e l l t s i c h v o r

OL bedeutet: O r i e n t i e r u n g s l a u f

OL ist die spezielle Form eines "Wald- und Wiesenlaufes". Er ist verbunden mit dem Aufsuchen von markanten Punkten im Gelände, z.B. Gräben, Hochständen, Steinen, markanten Bäumen, Zäunen u.v.m.. Dazu benutzen wir OL-Spezialkarten (vergleichbar mit sehr guten Wanderkarten im Maßstab ca. 1:1500) und Kompass.

Dieser Sport kommt aus Skandinavien und findet in den landschaftlich interessantesten Gegenden Deutschlands, Europas und der ganzen Welt statt. Er ist ein ausgesprochener Reisesport, wenn man am überregionalem Wettkampfbetrieb teilnimmt - wie wir! Aber auch Berlin und seine reizvolle Umgebung hält ausreichend wettkampftaugliches Gelände bereit, aber die Forstverwaltungen sind so überaus ängstlich.

Die ESV mit ihren Freifahrkarten boten für derartige Sektionen hervorragende Bedingungen! So konnten wir als Abteilung des Berliner ESV 53 e.V. einen insbesondere für den Kinder- und Jugendsport leistungsfördernden umfangreichen Wettkampfbetrieb durchführen.

Warum nenne ich Vergangenes? Weil wir uns als OL-Abteilung mit früher 50% Kindern und Jugendlichen unter den heutigen Bedingungen nur noch Kinder und Jugendliche als Angehörige von Mitgliedern "leisten" können. Nicht zuletzt dadurch ist unsere Ausstrahlung in unserer Sportart stark zurückgegangen. Außerdem werden viele Wettkämpfe heute nicht mehr nach der Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln organisiert.

Der BESV 53 e.V. beendete zum 31.12.93 seine Mitgliedschaft im Deutschen Eisenbahner-Sport-Verband wegen des Nichterreichens der 50% Eisenbahneranteile. Aus diesem Grund baten wir den ESV Lok Schöneweide, uns als Abteilung zu übernehmen. Unsere Abteilungsheimstatt ist der T R O L (Trainings-Raum OL) im S-Bahnhof Berlin-Wilhelmshagen.

Wir haben unseren "Sportplatz", den Wald, direkt vor der Tür. Wir sind auf den Erhalt des TROL angewiesen. Dort ist unser Training- und Wettkampfmateriale konzentriert. Wir verfügen auch über sanitäre Einrichtungen sowie einen Versammlungsraum.

Unsere Gruppe umfaßt ca. 40 Mitglieder, davon sind die Hälfte Eisenbahner und deren Angehörige. Leider sind deren sportliche Interessen nicht so stark ausgeprägt, was sicherlich auch auf den Schichtdienst zurückzuführen ist.

Wir hoffen, daß sich unser Beitritt zum ESV Lok Berlin-Schöneweide zum beiderseitigen Nutzen entwickeln wird.

Interessenten, auch nur Laufinteressenten, sind willkommen: ganzjährig jeden Dienstag von 17.30 bis 18.00Uhr, dann geht es für etwa 90 Minuten in den Wald.

So, das wäre unsere kurzgefaßte Visitenkarte.

Klaus Schlittermann, Abteilungsleiter OL  
Gütthaler Str. 14, Tel.: 644 12 34 (d), 648 06 69 (p).

## 3. Großes Treptower Sport- und Spielfest

Pünktlich eröffnete der Treptower Bürgermeister als Schirmherr des 3. Großen Treptower Sport- und Spielfestes die Veranstaltung, die nun schon traditionsgemäß mit einer Sportschau der Treptower und Neuköllner Sportvereine begann. Es waren alle Altersklassen vertreten. Die jüngsten Sportler kamen vom ESV Lok Schöneweide - die von Michael Wolter trainierte Fußball-Knabenmannschaft. Schon das Auflaufen wurde mit viel Beifall bedacht. Am Ende, als sie gezeigt hatten, wie sie schon mit dem Ball umgehen können, gab es noch einmal verdienten Applaus. Den erhielten auch unsere Turnerinnen mit ihrem Minitrampspringen. Besonders beeindruckten die hoch gesprungenen Salti und das freie Rondat.

Neben den Vorträgen unseres ESV waren noch Boxen, Judo, Karate, Ringen, Kunstradfahren, Volleyball, Basketball, Tennis und Seniorengymnastik zu sehen. Anschließend konnten von Aktiven und Zuschauern alle Geräte und Räume des Sportzentrums für Freizeit und Gesundheit kostenlos in Beschlag genommen werden. Großen Andrang gab es im Fitneßraum, am Riesensprungkissen der Berliner Sportjugend und in der Schaumgummigrube. Natürlich fanden auch die vom Moderator "Wendi" durchgeführten Spiele regen Zuspruch.

Selbstverständlich war für Essen und Trinken, medizinische Aufklärung und viele Verkaufsstände gesorgt. Gedränge gab es noch einmal zur Badeparty im Adlershofer Hallenbad, bei der man tauchen und über das Wasser laufen konnte. Auch hier hatte die Sportjugend das Zepter in der Hand und organisierte Spiel und Spaß. Rundum eine gelungene Veranstaltung - wir freuen uns schon auf das Sport- und Spielfest 1994.



Beim 3. Großen Treptower Sport- und Spielfest 1993 nahmen die jüngsten Fußballspieler unseres ESV - wie auch unsere Turnerinnen - an der Sportschau teil.

# E H R E N T A F E L

## Vereinsmeisterschaft im Kegeln (27. November 1993)

### Seniorinnen

1. Irene Fehse	387 Punkte
2. Waltraud Schumann	375 Punkte
3. Erna Petruschke	369 Punkte

### Senioren

1. Werner Pannewitz	416 Punkte
2. Siegfried Marienfeld	395 Punkte
3. Arnold Schumann	354 Punkte

Teilnehmer insgesamt: 8

## Vereinsmeisterschaft im Sportschießen (11. November 1993)

### Allgemeine Klasse Männer

Sieger: Jürgen Greiner-Mai

### Allgemeine Klasse Frauen

Siegerin: Carolin Greiner-Mai

### Jugendklasse

Siegerin: Steffen Greiner-Mai

Teilnehmer insgesamt: 17

## Vereinsmeisterschaft im Schwimmen (Fernwettkampf gesamtes Jahr 1993)

### weiblich 11-12 Jahre

1. Sabine Scholz 50m 1:02.8

### weiblich 13-15 Jahre

1. Kathrin Bürger 200m 4:40

### weiblich 16-18 Jahre

1. Ulrike Murach 200m 4:18.2

### weiblich 50-59 Jahre

1. Barbara Melchior 200m 6:18.6

### weiblich ab 60 Jahre

1. Ingrid Redder 200m 8:15.3

### männlich 40-49 Jahre

1. Hans-J. Behnisch 200m 5:20.8

### männlich 50-59 Jahre

1. Helmut Weiss 200m 4:15

### männlich ab 60 Jahre

1. Kurt Redder 200m 5:37.3

## Abteilungsmeisterschaften Gerätturnen (10.12.1993)

Gewinner des Wanderpokals für die beste Leistung im Mehrkampf:  
Ulrike Murach

### Kinderklasse

1. Sabine Scholz	12.45 Punkte
2. Juliane Schramm	10.80 Punkte
3. Saskia Hildebrandt	10.70 Punkte

### Jugendklasse

1. Ulrike Murach	18.35 Punkte
2. Susanne Tirok	17.85 Punkte
3. Anke Wilfinger	16.70 Punkte

## Offenes Tischtennis-Einzel-Turnier (19. Januar 1994)

### Kinder 12-14 Jahre

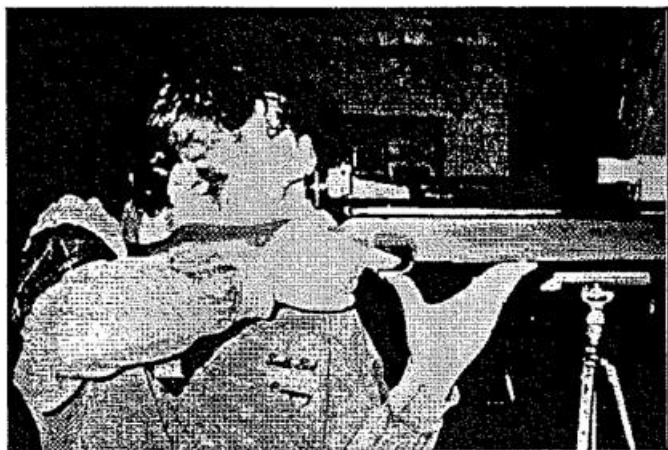
Sieger Tobias Zeißler

### Frauen

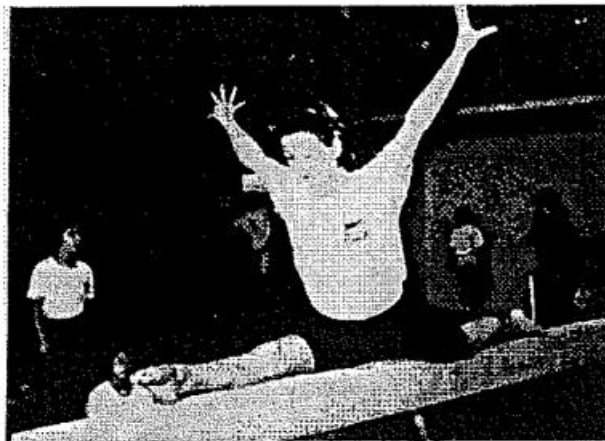
Sieger Astrid Ziezold

### Herren

Sieger Uwe Miertsch



Jürgen Greiner-Mai schöß bei der Vereinsmeisterschaft 1993 die höchste Ringzahl und erhielt die Siegermedaille.



Ulrike Murach, hier beim Spagat auf dem Schwebebalken, gewann überlegen den Wanderpokal für die beste Mehrkampfleistung im Geräte-Dreikampf.

# Übersicht über die Abteilungen des ESV Lok Schöneeweide e.V. (Teil 1)

Abteilung/Mitglieder	Abt.leiter	Übungsstätte	Übungstag/-zeit
<b>Bergsteigen/Wandern</b> Kinder/Jugend/Erwachsene männl. und weibl.	Frank Kuke Rathenastr.28 12459 Berlin Tel. 635 18 32	FEZ - Wuhlheide Turnhalle	dienstags 17.00-19.00Uhr letzter Mittwoch im Monat Sportpl. LOK-Klubraum 18.00 Fahrtenplanung
<b>Fußball</b> Kinder/Jugend/Erwachsene männlich	Jochen Dittner Normannenstr. 24a 10365 Berlin Tel. , p:558 99 44	Sportplatz am Betriebsbahnhof Adlergestell 103 12439 Berlin	täglich nachmittags
<b>Gymnastik/Turnen</b> Kinder/Jugend/Erwachsene weiblich	Helmut Weiss Heidelberger Str.103 12435 Berlin Tel. d.mo.297 725 24 p. 272 40 31	Lok-Sporthalle (am Eingang Raw) Adlergestell 143	Turnen mo 17.00-18.00Uhr fr 16.30-18.00Uhr Gymnastik mi 15.00-16.00Uhr
<b>Handball</b> Kinder/Jugend/Erwachsene männlich	Dr. Günter Kuhrt Nipkowstr. 52 12489 Berlin Tel. d. 965 27 95 p. 677 41 58 oder Fr. Kuhfeld d. 347 62 485	Sporthalle Wutzky- allee 80-84	telefonisch erfragen
<b>Kanu</b> Kinder/Jugend/Erwachsene männlich und weiblich	Frank Boßdorf Paul-Junius-Str. 35 10369 Berlin Tel. p. 972 00 22	Kanuheim Rohrwallallee 41 Karolinenhof Tel. 675 83 46	ab Frühjahr jedes Wochenende
<b>Kegeln</b> Jugend/Erwachsene männlich und weiblich	Hans-Eckart Köhler Adlergestell 560 12527 Berlin Tel. d. 297 58 163	Kegelbahn Lok- Sportplatz Adlergestell 103 Tel. 635 32 37	montags u. freitags ab 18.00Uhr Erwa. freitags 15.00Uhr Jugend die, mi, do 10.00Uhr Senioren
<b>Orientierungslauf/ Laufgruppe</b> Kinder/Jugend/Erwachsene männlich und weiblich	Klaus Schlittermann Güttlander Str. 14 Tel. d. 644 12 34 p. 648 06 69	S-Bahnhof Wilhelms- hagen und umliegen- des Waldgelände	die 17.30-18.00Uhr danach 90 Minuten im Wald
<b>Radspport</b> Kinder/Jugend/Erwachsene männlich und weiblich	Hans-Jürgen Zapp Vogelbeerstr. 7 12489 Berlin Tel. d. 614 70 18 p. 677 45 67	Radsporkeller und Lok-Sporthalle Adlergestell 143	freitags 17.30-19.00Uhr
<b>Sportschießen</b> Jugend/Erwachsene männlich und weiblich	Gerhard Strauß Lehderstr. 61 13086 Berlin Tel. 965 06 71	Schießkeller im Raw Schöneeweide	donnerstags 16.00Uhr im 14-Tagerhythmus

# Übersicht über die Abteilungen des ESV Lok Schöneweide e.V. (Teil 2)

Abteilung/Mitglieder	Abt.leiter	Übungsstätte	Übungstag/-zeit
<b>Schwimmen/Wasserball</b> Kinder/Jugend/Erwachsene männlich und weiblich	Klaus Grunske Karl-Vesper-Str. 7 10369 Berlin Tel. p. 559 10 25	Schwimmhalle Baum- schulenwg; Neue Krugallee, nahe S-Bahnhof	Schwimmen: donn. ab 17.30Uhr Wasserball: fr ab 18.00 Ki. fr ab 19.15 Jgd. fr ab 20.00 Erw.
<b>Sport mit Hund</b> Kinder/Jugend/Erwachsene männlich und weiblich	Werner Markowski Straße 111, Nr.13 12524 Berlin	Sportheim am S-Bhf. Altglienicke Ausgang Bohnsdorf (Gartenstadtweg)	sonnabends 13.00Uhr
<b>Freizeit-Volleyball</b> Erwachsene männlich und weiblich	vgl. Sport mit Hund und Petra Markmann Tel. d. 297 49 456 p. 975 38 29	Lok-Sporthalle	donnerstags 17.30Uhr
<b>Tennis</b> Kinder/Jugend/Erwachsene männlich und weiblich	Eberhard Geske Tel. d. 297 79 351 p. 513 37 53	Lok-Sporthalle Tennisplätze	täglich telefonisch er- fragen
<b>Tischtennis</b> Kinder/Jugend/Erwachsene männlich und weiblich	Ulrich Nitzkowski Birkheidering 65 12527 Berlin Tel. d. 297 47 122 p. 676 74 33	Lok-Sporthalle	mittwochs ab 17.00Uhr
<b>Freizeit-Fußball</b> Erwachsene, männlich	vgl. Tischtennis	Lok-Sporthalle	montags 18.30-20.00Uhr
<b>Saunafreunde</b> Erwachsene männlich und weiblich	Joachim Gursche Tel.: p. 63 275 85	Sauna im Gebäude Polytechnik im ehe- maligen Raw Sw	die 11.00-18.00Uhr Männer mi 11.00-18.00Uhr Frauen

## 13. Januar - Bildung einer Abteilung SAUNAFREUNDE

Nachdem in der Vorstandssitzung am 5. Januar 1994 grünes Licht für die Bildung einer Abteilung "SAUNAFREUNDE" gegeben wurde, trafen sich am 13. Januar insgesamt 45 Interessierte im Technischen Kabinett der Zweigniederlassung Schöneweide, Hauptwerkstatt S-Bahn (ehemals Raw Schöneweide). Und sie beschlossen mehrheitlich die Bildung dieser Abteilung!

Wie kam es zu dem Gedanken, diese Abteilung zu gründen? Im Gebäude "Polytechnik" des "Raw" befindet sich seit zehn Jahren eine Sauna, die von vielen Raw'ern, ehemaligen Raw'ern und einigen Anwohnern mit großer Begeisterung regelmäßig genutzt wird. Das "Raw" hat seit dem 01.01.94 personell und finanziell keine Möglichkeit mehr, diese Sozialeinrichtung weiter zu betreiben. Da aber ein großes Interesse an der Sauna besteht, wurde sie uns als Sportverein im Rahmen eines Miet-

vertrages zur Nutzung - zunächst für ein Jahr - angeboten. Es stehen damit für die weitere Benutzung folgende Prämissen:

- es handelt sich nicht mehr um eine öffentliche Sauna,
- jeder Saunanutzer muß Mitglied vom ESV Lok Schöneweide und zur Gewährleistung eines Versicherungsschutzes gleichzeitig Mitglied eines Landessportverbandes Berlin sein,
- die Sauna ist das "Sportgerät" der Saunafreunde, jeder Saunafreund muß seinen Beitrag zur Unterhaltung und Erhaltung der Sauna leisten,
- der Umfang der Nutzung der Sauna hängt letztlich davon ab, wie viele sich aus der Reihe der Abteilung "SAUNAFREUNDE" bereit erklären, als Saunawart (sprich: Übungsleiter) zu fungieren,
- der von jedem Nutzer zu entrichtende Unkostenbeitrag für die Saunanutzung muß die Unkosten für den Unterhalt der Sauna decken:

die Betriebskosten gegenüber dem "Raw", Kauf von Reinigungsmitteln, Kosten für Reparaturen, Aufwandsersatzung für die Übungsleiter.

Die Sauna wird zunächst geöffnet sein:

dienstags 11.00 bis 18.00Uhr (Männer)  
mittwochs 11.00 bis 18.00Uhr (Frauen)

Der Unkostenbeitrag für eine Saunanutzung:

Rentner/Vorruheständler 5,00DM  
Sonstige: 8,00DM

Als Abteilungsvorstand wurden einstimmig durch die Versammlung gewählt:

Abteilungsleiter: Joachim Gursche  
stellv. Abt.ltr.: Günter Klingenberg  
Kassenwart: Hannelore Feder  
Sportwart: Dieter Feder

Ich wünsche allen neuen Sportfreunden viel Freude und Erfolg in unserem Verein.

H.-G. Dirks 1. Vorsitzender



Unsere neuen Majestäten :  
 Elisabeth Truckenbroth und Alfred Kathert.  
 Mit zwei Waffen, der Luftpistole und dem -gewehr  
 und der sich daraus ergebenden Summe aller  
 Ringe, wurden die Schützenkönige der Abteilung  
 ermittelt. Die Insignien der Königswürde, Schüt-  
 zenkette und Königschild, sind bei allen festli-  
 chen Anlässen des Vereins zu tragen.

## Turnerinnen im Trainingslager

In den Oktoberferien verbrachte unsere Abteilung Turnen fünf Tage in der Landessportschule Thüringens, in Bad Blankenburg. Diese Zeit wurde von uns Turnerinnen eifrig genutzt, unsere sportlichen und turnerischen Leistungen zu verbessern. Zweimal täglich trafen wir uns in der Turnhalle, um jeweils 90 Minuten zu trainieren. Zwischen den Trainingszeiten nutzten wir die Kegelbahn und versuchten, die Bedingungen für das Deutsche Sportabzeichen zu erfüllen, da auf dem Gelände der Sportschule alle Anlagen vorhanden sind. Also wurden die 1000m geschwommen, gesprintet und gelaufen. Um die wunderschöne Gegend zu genießen, war auch eine Wanderung zur Burg Greifenstein

geplant. Von dort hatte man einen guten Ausblick auf die Stadt und das gesamte Tal. Um uns auch kulturell weiterzubilden, verbrachten wir einen Abend damit, uns beim Singen zu entspannen. Bei dieser Gelegenheit brachte uns Herr Weiss die TURNERHYMNE "Turner auf zum Streite" bei. Am letzten Tag startete das große Finale in Form eines Überprüfungswettkampfes. Jetzt konnten alle beweisen, was sie gelernt oder wo sie sich verbessert hatten. Obwohl es wegen des Muskelkaters jeden Morgen schwerer fiel, aufzustehen, hat uns das Trainingslager sehr gefallen. Jeder von uns hat etwas Neues dazu gelernt und versucht, seine Angst vor schwierigen Elementen zu besiegen.

Gundel Friedrich

## Achtung Übungsleiter

Das neue Aus-, Fort- und Weiterbildungsprogramm der Landessportschule Berlin liegt vor. Es beinhaltet alle Lehrgänge für 1994 zur Übungsleiterqualifizierung in den Sportarten, die überfachlichen Grundlehrgänge, die Ausbildung im Gesundheitssport (Herz-, Diabetes- und Asthmasport, Wirbelsäulengymnastik u.a.) sowie die berufliche Ausbildung (Gymnastiklehrer/in, Organisationsleiter). Für den Erwerb und die Verlängerung der Lizenzen sind diese Lehrgänge, zu denen man nur vom Sportverein delegiert werden kann, Voraussetzung. Das Lehrprogramm liegt im Sportbüro zur Einsicht bzw. Ausleihe vor.

## Beste Bedingungen für Trainingslager

Die Landessportschule Thüringen bietet mit ihren Anlagen für viele Sportarten hervorragende Trainingsbedingungen. Internat und Küche (die ist besonders hervorzuheben!!!) bieten einen angenehmen Aufenthalt. Damit auch andere Abteilungen dort Trainingslager organisieren können, geben wir nachfolgend weitere Informationen:

Landessportschule Thüringen  
 Wirbacher Str. 10  
 07422 Bad Blankenburg  
 Tel.: 03 67 41/2232 bzw. 2233  
 Fax: 03 67 41/3204

### P r e i s l i s t e 1 9 9 4

Zimmer	Belegung als	Preis	Übern./Früh.	Übern./HP	Übern./VP
	EZ / DZ		Übern./Früh.	Übern./HP	Übern./VP
Zimmer mit WC/Dusche	Einzelzi.	45,00DM	55,00DM	65,00DM	
	Doppelzi.	70,00DM	90,00DM	110,00DM	
Appartements	Einzelzi.	75,00DM	85,00DM	95,00DM	
	Doppelzi.	110,00DM	130,00DM	150,00DM	
Zimmer mit Gemeinschaftssanitär einrichtungen	Einzelzi.	25,00DM	35,00DM	45,00DM	
	Doppelzi.	42,00DM	62,00DM	82,00DM	
Sonderzimm. 504,509,510	Einzelzi.	48,00DM	58,00DM	68,00DM	
	Doppelzi.	75,00DM	95,00DM	115,00DM	

### **Bungalow/Ferienwohnung**

(ohne Frühstück und ohne Serviceleistungen) 40,00DM (plus 50,00DM Endreinigung)

Terminabsprachen für 1994 sollten sofort erfolgen. Der Sportstättenbedarf ist sechs Wochen vor Lehrgangsbeginn mit der Lehrgangsplanung einzureichen. Die Schule verfügt über eine Schwimmhalle, Sauna, Krafraum, Spiel-, Kampfsport-, Turnhalle, Gymnastiksaal, Asphaltkegelbahn, Tartan-Leichtathletikanlage, Tennisplätze, Rasenplatz und Seminarräume. Sie liegt am Beginn des malerischen Schwarzatal, das für Läufe und Wanderungen bestens geeignet ist.

Werbung



## Wahlversammlung in der Abteilung Tennis

Die Abteilung Tennis kann auf ein erfolgreiches Jahr 1993 zurückblicken. Am 24.10.1993 fand die jährliche Mitgliederversammlung statt. Nach einem kurzen Rückblick konzentrierten sich alle auf die Diskussion zum Haushaltsplan 1994. Schließlich gibt es neben den sportlichen Aktivitäten noch einiges zu tun, um das Vereinsleben noch attraktiver zu gestalten. Neu gewählt wurden an diesem Tag auch die Mitglieder der Abteilungsleitung, die wir kurz nennen möchten:

Abteilungsleiter:	Eberhardt Geske
Stv. Abteilungsleiter:	Norbert Eberst
Kassenwart:	Thomas Lehne
Sportwart:	Marko Friedrichs
Jugendwart:	Thomas Seifert
Technischer Leiter:	Siegfried Hein
Pressewart:	Dorette Dültsner

An dieser Stelle bedanken wir uns ganz herzlich bei unseren Mitgliedern Horst Güntzel und Günter Röder für ihr bisheriges großes Engagement in der Abteilung. Doch nun zu den Plänen für 1994. Im Vordergrund stehen für uns Aktiven natürlich die Vereinsmeisterschaften und das "Kräftemessen" mit anderen Vereinen. Für Newcomer führen wir auch in diesem Jahr "Schnupperkurse" gleich zu Beginn der Saison durch. (Termin: 23.04.94 9.00 bis 12.00 Uhr). Doch auch das gesellige Beisammensein kommt nicht zu kurz. So stehen Kegelabende, Tanzveranstaltungen und eine Weihnachtsfeier auf dem Programm.

Dorette Dültsner



Gemeinsam mit dem LSB-Team für Seniorensport veranstaltete der ESV Lok Schöneeweide den "Treptower Senioren-Sport-Treff 1993" am 29., September auf unserer Sportanlage. 130 Teilnehmer fanden sich ein und ihren Spaß. Medizinballstoß, einer der 15 verschiedenen Wettbewerbe, fand mit 78 Teilnehmern großen Zuspruch. Ein großer Teil der Seniorinnen und Senioren verblieb auch nach Abschluß der Wettbewerbe im aufgebauten "Freiluftrestaurant" und erfreuten sich an der Musik eines Alleinunterhalters. Ob des Erfolges wird der Treff 1994 im September wieder durchgeführt.

## Gründungsversammlung fiel aus

Wir hatten uns viel von einer Abteilung Motortouristik in unserem Verein versprochen. Denn wer die überfüllten Parkplätze am Raw betrachtet weiß, daß die Eisenbahner autointeressiert sind. In mühevoller Vorarbeit wurde ein Programm zusammengestellt, daß die Freizeit des Fahrers mit dem Auto interessant gestaltet. Es war an Angel- und Badefahrten, Besuche internationaler Sportveranstaltungen, Orientierungs- u.a. Ausfahrten gedacht. Experten wollten am praktischen Beispiel Informationsvorträge halten, es war die Möglichkeit zu einem wöchentlichen Ausgleichssport in der Sporthalle geschaffen worden usw. usf.. Ja sogar Preisnachlässe für Bereifung und Reparaturen, Busfahrten und anderen Unternehmungen waren mit künftigen Sponsoren bereits ausgehandelt. In Handzetteln und auf Plakaten wurde auf die Gründungsversammlung am 08. November im Technischen Kabinett hingewiesen.

Ergebnis: 1 Teilnehmer erschien!

Trotzdem soll dieses Projekt nicht ad acta gelegt werden. Wir denken schon, daß es die autofahrenden Eisenbahner interessiert, was sich unsere Autoexperten alles ausgedacht haben. Die Frage ist nur, wen es interessiert. Wer **nähere Auskünfte** haben möchte, wende sich bitte an das Sportbüro (Tel.: montags 72 524) oder an Herrn Gerd Thom (Tel.: 972 80 86).

Für einen zweiten Start werden die Motoren schon leicht angewärmt.

Werbung

## Für Senioren-Mitglieder gedacht

Ab Mittwoch, dem 02. Februar 1994 15:00 Uhr, vorerst im 14-Tage-Rhythmus, werden im Sportheim der Abteilung "Sport mit Hund" Spielnachmittage für Karten- und Brettspiele durchgeführt. Das Sportheim befindet sich direkt am S-Bahnhof Altglienicke, Ausgang nach Bohnsdorf.

Weil noch nicht bekannt ist, welche Spiele gewünscht werden, sollten bis auf Schach zunächst die Spielkarten oder -bretter mitgebracht werden.

Versicherungsfragen

(zitiert aus "Sport in Berlin" 9 und 11/93)

**Kasko-Versicherungsschutz beim PKW-Einsatz zu Vereinszwecken**

In vielen Vereinen ist es erforderlich, daß zum Transport von Vereinsmitgliedern - sowohl zum Wettkampf als auch zum Training - der private bzw. Firmen-PKW eingesetzt wird. Kommt es bei einer solchen Fahrt zu einem schuldhaften Unfall, muß der PKW-Besitzer im Normalfall für den Schaden an seinem Fahrzeug selbst aufkommen. Die Folge ist, daß er es entweder aus eigener Tasche bezahlt bzw. bei Inanspruchnahme der Kasko-Versicherung im Schadenfreiheitsrabatt höher gestuft wird. Der Verein hat nun die Möglichkeit, eine Pauschal-Kasko-Versicherung (Dienstreiseversicherung) für seine Mitglieder abzuschließen, die dann im Falle des Schadens einspringen würde. Folgende Bedingungen müssen erfüllt sein: Der Verein muß über einen Fachverband Mitglied des LSB sein. Es müssen sich wenigstens zwei Personen im PKW befinden. Die Fahrt muß über die Grenzen des Stadtbezirkes hinaus gehen. Das Fahrzeug muß rollen (Beschädigungen auf dem Parkplatz z.B. werden nicht geregelt). Die Prämie für die Versicherung richtet sich nach der Mitgliederzahl des Vereins und liegt bei einer Mitgliederstärke bis zu 250 bei 388,00DM (300,00DM Selbstbeteiligung je Schadensfall). (Weitere Staffelungen bitte erfragen)

Erweiterter Versicherungsschutz

Generell sind alle Vereinsmitglieder während ihrer satzungsgemäßen Tätigkeit gegen Unfall sowie Haftpflichtansprüche versichert.

Voraussetzung ist, daß der Verein Mitglied in einem anerkannten Berliner Fachverband und die Zahl der in den jährlichen Statistikkbögen an den LSB und Verband gemeldeten Vereinsmitglieder korrekt ist (die natürliche Fluktuation wird toleriert).

Der Landessportbund gewährt aber für einige Aktivitäten erweiterten Versicherungsschutz, wenn bestimmte Voraussetzungen erfüllt sind:

- Vier Wochen Probezeit zum Kennenlernen der Sportart, wenn zum Ausdruck gebracht wurde, danach dem Verein beizutreten.
- Freizeit- und Breitensportveranstaltungen, die im Freizeitsportkalender enthalten sind (Terminveranstaltungen, Sportfeste aber auch Kurse).
- Veranstaltungen, die dem Referat Breiten- und Freizeitsport im LSB bzw. dem Fachverband nachgemeldet wurden.
- Veranstaltungen, Kurse und Lehrgänge der Sportjugend Berlin.

Kommerzielle Angebote von Vereinen unterliegen aber nicht diesem Versicherungsschutz (z.B. Kampfsport-/Selbstverteidigungskurse für Nichtmitglieder, Reitkurse usw.).

Um nicht Gefahr zu laufen, ohne Versicherungsschutz für die Teilnehmer zu agieren, sollte im Bedarfsfall direkt beim Versicherungsmakler des LSB

PAETAU & Co.KG  
Berlepschstr. 4  
14165 Berlin  
Tel.: 8157056/57

nachgefragt und ggf. zusätzlicher Versicherungsschutz vereinbart werden.  
Heidolf Baumann

## Sportabzeichen belebt den Trainingsbetrieb

Das Sportabzeichenjahr 1993 brachte den ESV Lok einen Schritt voran. Aus Vereinssicht haben wir gegenüber dem Vorjahr 26 Abzeichen mehr erworben. Wie sich das im Wettbewerb der Berliner Sportvereine widerspiegelt, werden wir bei der Auswertung Ende Februar sehen. Mit genau 20 Abnahmetermine sind wir der Treptower Sportverein, der die meisten Möglichkeiten anbietet. Leider werden sie noch zu wenig durch unsere Sportler genutzt. So ist das Kuriosum entstanden, daß durch die Öffentlichkeitsarbeit Außenstehende stärker animiert wurden, unsere Abnahmetermine für den Erwerb des Sportabzeichens zu nutzen, als unsere Mitglieder. Es steht 34:24 für die Gäste. Von den 24 im Verein erworbenen Abzeichen gehören 13 der Abteilung Schwimmen und 11 der Abteilung Gymnastik/Turnen an. Die Fußballer haben zwar vielversprechend begonnen, aber dann ging ihnen die Puste aus. Das war's dann aber auch schon! Die anderen Abteilungen versuchten es nicht einmal.

Wir hoffen, in diesem Jahr eben durch die Initiative der Übungsleiter eine größere Bewerberzahl bei den Abnahmen begrüßen zu können. Der Vorstand sagt allen Prüfungsberechtigten für ihren Einsatz 1993 ein herzliches Dankeschön.

## Sportabzeichen-Abnahmen bis zum Vereinssportfest:

Do.	24.2.	Schwimmen	18.30 - 19.30Uhr	Hallenbad B'weg
Mo.	28.2.	Turnen	17.00 - 18.30Uhr	Lok-Sporthalle
Do.	17.3.	Schwimmen	18.30 - 19.30Uhr	Hallenbad B'weg
Fr.	18.3.	Turnen	16.30 - 18.00Uhr	Lok-Sporthalle
Di.	26.4.	Leichtathletik	17.00 - 18.30Uhr	Lok-Sportplatz
Mi.	18.5.	Leichtathletik	17.00 - 18.30Uhr	Lok-Sportplatz
Mi.	08.6.	Leichta., Turn.	16.00 - 18.30Uhr	Lok-Sportplatz
Do.	09.6.	Schwimmen	18.30 - 19.30Uhr	Hallenbad B'weg



Nicht Leichtathleten, sondern Schwimmer starten hier zum 50m-Lauf. Im Vereinswettbewerb des Landessportbundes Berlin trugen sie mit 13 erworbenen Sportabzeichen ihr Schärflin bei.

## Womit befaßte sich der Vorstand?

### Erweiterte Vorstandssitzung am 6. Oktober 1993

(anwesend 13 Teilnehmer)

- Information über das am 29.9.93 durchgeführte Seniorensportfest und Dank an die Abteilungen Fußball (2), Turnen (2), Sport mit Hund (1), Rudern (2), Schießen (2) und Radsport (1) für den Einsatz der Kampfrichter.
- Die Abteilungsleiter wurden gebeten, ihre Mitglieder über das 3. Treptower Sport- und Spielfest und die Teilnahmemöglichkeiten zu informieren.
- Information über die Beratung mit den Platzwartern.
- Es wurde der Vorbereitungsstand für die Gründung der Abteilung Motortouristik bekannt gegeben.
- Den Abteilungen wurden die Termine für den Erwerb des Sportabzeichens bekannt gegeben und um die Erfüllungen der Restbedingungen gebeten.
- Festlegung: Skatturnier findet am 19.11.93 im Hundesportverein statt.
- Nach einer Analyse des Eisenbahnermitgliederstandes berichteten die Abteilungen Schwimmen (schriftlich), Handball, Wandern/Bergsteigen über ihre Aktivitäten bei der Eisenbahnergewinnung.
- Die 1994 anfallenden Betriebskosten wurden für die Sportanlage Adlergestell ermittelt. Daraus wurde ein Finanzierungsmodell erarbeitet und die Kosten für Fremdnutzer errechnet.

### Vorstandssitzung am 3. November 1993

(anwesend 13 Teilnehmer)

- Bericht zum Vorbereitungsstand der Gründung der Abt. Motortouristik.
- Informationen zum Vorbereitungsstand der Vereinsmeisterschaften Kegeln, Sportschießen und Schwimmen sowie zum Skatturnier.
- Bericht über die Begehung der Sportanlage Adlergestell mit Vertretern der Abt. Immobilien der Rbd, der IWH und des ESV-Vorstandes.
- Informationen zu den Mietverträgen für unsere Sportobjekte.
- Vorbereitungen für die Meßbarkeit des Verbrauches von Wasser und Energie auf dem Sportplatz und in den Sportstätten.
- Maßnahmen zum Erhalt von finanziellen Zuschüssen, Vorbereitung von Gesprächen mit dem Bezirksamt, dem LSB und der BSAG.
- Neuformierung der Sportstättenkommission unter Leitung des 2. Vorsitzenden Jürgen Greiner-Mai.
- Beteiligung am Wettbewerb des LSB um die Auszeichnung "Fit für Freizeit 93".
- Auszeichnungsvorschläge für Ehrennadeln des VDES in Gold und Silber.

### Erweiterte Vorstandssitzung am 1. Dezember 1993

(anwesend 17 Teilnehmer)

- Berichte über die ausgetragenen Vereinsmeisterschaften.
- Auswertung der Statistik.
- Information über Gespräche für Zuschüsse 1994.
- Beschluß über Mitgliederversammlung am 15.3.1994 und Diskussion zum Sportlerball.
- Information über Kündigung der Gaststättenmieterin Frau Fiedler.
- Mahnung an die Abteilung Kegeln und Tennis zur Schau-

kastengestaltung.

- Beschluß zur Aufnahme der Abt. Orientierungslauf des ESV 1953 Berlin (ehemals BSG Lok Erich Steinfurth) in unseren ESV. Die Übernahme ergibt sich aus der Auflösung des ESV 1953 Berlin.
- Information über die Gründungsversammlung Motortouristik.
- Ausgabe der Schlüsselkarten für die Turnhalle.
- Vorlage des Vorschlages für "Nutzungsgebühren der von der DR gemieteten Sportanlagen" durch die Sportstättenkommission.

### Vorstandssitzung am 5. Januar 1994

(anwesend 16 Teilnehmer)

- Beschluß über die Teilnahme am Wettbewerb des VDES zur Mitgliederwerbung. Als beste Einzelwerber wurden die Sportfreunde Becker (Fußball), Dirks (Radsport) und Weiss (Turnen) genannt.
- Die Abteilung Sport mit Hund/Ballsport und die Orientierungsläufer werden Mitglied im Landesfachverband Berliner Turnerbund.
- Anforderungen an die Abteilungen zur Statistik an den LSB und den Senat.
- Der Basa-Apparat auf dem Sportplatz wird wegen der hohen Kosten abgemeldet.
- Beratung von Schritten, um die total überhöhten Straßereinigungsgebühren an die BSR abzufangen.
- Bestätigung der neuen Sportstättenkommission.
- Bewerbung um Vereinsgaststätte - Modalitäten; Festlegung der Kommission zur Entscheidung über die Bewerbungen.
- Bestätigung des Themenplanes für die Vorstandssitzungen 1. Halbjahr 1994.
- Terminfestlegung für das Vereinssportfest (08.06.94) und des ersten Karten- und Brettspielnachmittags (02.02.94).
- Aufforderung an die Abteilung Handball, den Materialschrank zu räumen oder zu sichern.
- Festlegung zur Nutzung des Umkleeraumes der Platzwarte gemeinsam mit der Abteilung Fußball.
- Bildung einer Abteilung Saunafreunde.
- Abschluß eines Vertrages der Abteilung Fußball mit dem Verband Deutscher Schäferhunde.

Werbung

## Informationen aus dem Vereinsleben

Eine **Wochenendfahrt nach Schöna** in die Sächsische Schweiz für die Vorstandsmitglieder und Abteilungsleiter unseres ESV fand vom 15. bis 17. Oktober 1993 mit 20 Teilnehmern statt.

Eine **Tontechnikanlage**, die für das Seniorensportfest vom LSB finanziert wurde und nun in das Eigentum des ESV übergegangen ist, steht **allen Abteilungen für die Ausleihe zur Verfügung**. Sie hat zwei Kassettenlaufwerke, Mikrofon, Lautsprecher und einige technische Extras (z.B. Echo) und ist leicht zu transportieren. Ausleihe bitte im Sportbüro anmelden.

Auch für das Seniorensportfest vom LSB beschafft: eine **TT-Platte**, die künftig im Sportheim der Abt. Sport mit Hund/Ballspiele zur sportlichen Betätigung auffordert.

Weil Graffiti den **ESV-Schaukasten** am Betriebsbahnhof Schöneweide besprüht hatten, konnte **einige Wochen** diese wichtige Informationsquelle **nicht genutzt werden**.

Auf Beschluß des Vorstandes wurde die **Verinszeitung 4/93 nicht herausgegeben**. Es wäre sonst zu einer terminlich sehr engen Folge zum Heft 1/94 gekommen, das wegen der Mitglie-

derversammlung (offizielle Einladung!) Anfang Februar erscheinen muß.

Für die ausgezeichnete Durchführung der Rbd-Meisterschaften im Sportschießen erhielten die **Sportschützen** unseres ESV eine **Anerkennung** von 200,00DM vom VDES **zugespochen**.

Zum 31.12.1993 hat das Ehepaar Fiedler aus gesundheitlichen Gründen die **Sportgaststätte auf unserem Sportplatz** aufgegeben. Eine Ausschreibung für Bewerber wurde in der "Berliner Abendzeitung" veröffentlicht. Bewerbungstermin war bis zum 31. Januar 1994.

Lautes Bellen wird am 10. und 11. September 1994 über unser Sportplatzgelände tönen, denn zu diesem Termin finden die **Landesmeisterschaften Berlin/Brandenburg im Hundesport** mit Schäferhunden statt. Der entsprechende Landesverband hat mit unserer Abteilung Fußball einen Vertrag über diese Veranstaltung abgeschlossen.

Ob und wie 1994 ein **Sportlerball des ESV Lok Schöneweide** durchgeführt werden soll, dazu sind alle Abteilungen um ihre Meinung gebeten. Der Vorstand bittet um Vorschläge für die erweiterte Vorstandssitzung am 1. Juni 1994.

1994 finden **erweiterte Vorstandssitzungen** am **2. März, 1. Juni, 7. September und 7. Dezember** statt. Dazu sind alle Vorstandsmitglieder des ESV und die Leiter der Abteilungen eingeladen.

Am 4.3., 1.4. und 29.4.1994 jeweils um 19.00 Uhr finden **Preisskatturniere** im Heim der Abteilung Sport mit Hund statt.

**08.06.1994 - Vereinssportfest - bitte vormerken!**

Das diesjährige "Offene Vereinssportfest des ESV Lok Schöneweide" wurde vom Vorstand auf den 08. Juni 1994 festgelegt. Wie bei den vergangenen Festen sind alle Mitglieder des Vereins mit ihren Angehörigen und Freunden eingeladen. Natürlich sind auch alle Treptower Sport- und Vereinsinteressierte gern gesehen.

Zur Vorbereitung wird ein Organisationskomitee gebildet, dem Vertreter aller Abteilungen angehören werden. Ideen zur Gestaltung und Unterstützung des Festes und seines Rahmens bitten wir, diesen Vertretern mitzuteilen. Und nicht vergessen, den Termin in den privaten Terminkalender einzutragen.

Werbung